

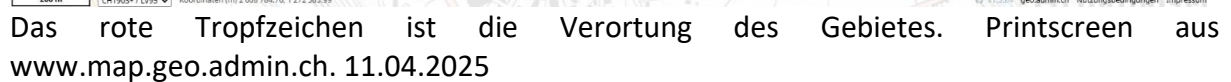
Aufwertung und Pflege der Morgenweidteiche 2025 bis 2029

Unterstützungsantrag an die Fondation de bienfaisance Jeanne Lovioz



Foto 1: Im Januar 2025 führte Solidago Naturschutz GmbH einen ersten Pflegeeinsatz in der Morgenweide aus. Bäume wurden gefällt, Brombeergebüsch entfernt.

Die Morgenweide ist eine Kulturlandschaft mit mehreren Weihern in der französischen Ortschaft Village-Neuf bei Saint-Louis. In einem stark eingewachsenen Busch- und Feldgehölz befinden sich mehrere Amphibienteiche, welche etwas versteckt und daher nicht leicht zu finden sind. Diese Weiher werden vom Grundwasser gespiesen. In der Umgebung befinden sich mehrere feuchte Wiesen und Wassergräben mit Schilf- und Riedgräsern. Es sind alte verlandete Altwasserarme des Rheines, die im Zuge der Rheinkorrektur anfangs des 20. Jahrhunderts von der Dynamik des Rhein abgeschnitten worden sind und in Folge dessen sich zu einer Weichholzaue entwickelt haben. Verwaltet wird das Gebiet von der Conservatoire des Sites Alsaciens mit Sitz in Cernay.



Anfangs der 90er Jahre zog sich Pro Natura Basel-Stadt aus dem Gebiet zurück, so dass der Wald die Flächen schnell zurückeroberte und die Teiche verlandeten.

Im Jahre 2005 wurde aus Sicht des Naturschutzes wertvolle Gebiet, im Rahmen eines grenzüberschreitenden Trinationalen Naturschutzprojektes aufgewertet: die Teiche wurden ausgebaggert und der Wald in unmittelbarer Umgebung der Teiche zurückgedrängt.

Pflegeeingriff im Jahr 2005



Foto Nr. 2: Im Februar 2005 fand nach langer Pause wieder ein Freiwilligeneinsatz von Pro Natura in der Morgenweide statt. Das Gehölz um die Teiche wurde zurückgedrängt.



Foto Nr. 3: Im Sommer 2005 wurden die Morgenweideteiche im Rahmen eines Trinationalen Naturschutzprojektes frisch ausgebagert.

Situation im Jahr 2025



Foto Nr. 4. Das Gebiet um die Teiche ist völlig überwuchert. Die Teiche kaum Mehr zu sehen.



Foto Nr. 5: Solidago brachte im Januar 2025 endlich wieder Licht ins Dunkel: fällte Bäume und mähte die Brombeeren und erstellte grosse Holzstrukturen mit dem Schnittmaterial.

Projektziele

- Professionelle Pflege des Gebietes, so dass es als wertvollen Trittstein im Biotopverbund der PCA dient.
- Sicherung des langjährigen Unterhalts der Teiche und der umgebenden Flächen durch professionell begleitete Freiwilligeneinsätze.

Kostenschätzung

Folgende Arbeiten stehen an:

1. Abklärungen mit der Conservatoire des Sites Alsaciens (CSA)
2. Vorbereitung eines Baggereinsatzes. Fällen von Bäumen, Entfernen von Brombeergebüschen. Es sind zwei Einsätze im April und Juni geplant, so dass die Fläche bis im August nicht bereits wieder mit Brombeeren und Neophyten zugewuchert ist.
3. Baggereinsatz im Zeitraum August 2025. Es ist geplant, Neophytenflächen in unmittelbarer Umgebung der Teiche abzuschürfen. Bestehende Teich sollen ausgetieft werden (Zielart: Kammmolch) und neue flache Tümpel (Zielart: Gelbbauchunke) sollen frisch geschaffen werden.
4. Organisation regelmässiger Pflegeeinsätze mit Freiwilligen in den Jahren 2026 bis 2029. In den Jahren 2026 und 2027 eine Nachpflege durch Fachpersonen.
5. Suche und Organisation einer langfristig gesicherten Pflege für das Gebiet

Finanzierungsliste

Folgende Institutionen haben Projektbeiträge für das vorliegende Projekt zugesagt:

Conservatoire des Sites Alsaciens	Euro 1'000.00
Pro Natura Basel-Stadt	Euro 500.00
Trinationales Umweltzentrum TRUZ	Euro 500.00
Total	Euro 2'000.00

Projektträger

Solidago Naturschutz GmbH

Die Solidago Naturschutz GmbH wurde 2011 als gemeinnützige und steuerbefreite Organisation gegründet und vereint Aktivitäten im Bereich Naturschutz mit Tätigkeiten in der Arbeitsintegration. Wir beschäftigen in einem kleinem Team Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit gesundheitsbedingten Einschränkungen der Arbeitsfähigkeit sowie stellensuchende Erwerbslose oder von Langzeitarbeitslosigkeit betroffene oder gefährdete Personen.

Wir wurden von der Fondation de bienfaisance Jeanne Lovioz bereits grosszügig bei unserem Hermelförderprojekten im Leymen- und Birstal unterstützt und würden uns über die erneute Unterstützung in diesem Projekt freuen.

Solidago Naturschutz GmbH
Andy Schären und Denise Brönnimann
Reinach, 11.04.2025